

RFS100D



Montageanleitung

BEKA Funk-Innensirene, rot

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung	2
2. Montagevorbereitung	2
2.1 Benötigtes Werkzeug	2
2.2 Geräteöffnung und Stromversorgung	2
3. Einlernen	3
4. Programmierung	4
4.1 Lautstärke der Signalisierung	4
4.2 Zuordnung der Sirene zu einem Bereich	4
4.3 Identifizierung der Sirene	4
4.4 Deaktivierung der Sirene	4
5. Montage	4
5.1 Wahl des Montageorts.....	4
5.2 Befestigung	4
5.3 Test der Funkreichweite.....	5
6. Wartung	6
6.1 Störungsmeldung.....	6
6.2 Test der Sirene	6
6.3 Batteriewechsel.....	6
7. Garantiebestimmungen	6
8. Technische Daten	7

Empfehlungen

Dieses Produkt wurde so konstruiert, dass Eingriffe in das Geräteinnere, die nicht in der vorliegenden Anleitung beschrieben sind, weder für die Montage noch für Wartungsarbeiten erforderlich sind. Durch jede nicht sachgemäße Öffnung kann das Gerät und/oder dessen elektronische Bauteile beschädigt werden. Ein solcher Eingriff führt zum Verlust der Gerätegarantie und zum Ausschluss jeglicher Haftung.

ACHTUNG: Die Lautstärke des akustischen Alarms der Sirene kann Hörschäden verursachen. Bei Durchführung von Tests sollten Sie daher unbedingt entsprechende Vorsichtsmaßnahmen ergreifen (Gehörschutz verwenden)!

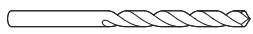
1. Einführung

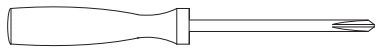
Wird ein Brand detektiert, aktiviert die Alarmzentrale innerhalb von ca. 10 Sek. die Sirene. Die Sirene kann nur an der Zentrale wieder abgeschaltet werden.

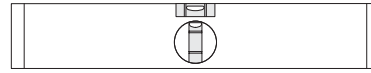
Liegt eine Batteriestörung der Sirene vor, so informiert die Sirene die Zentrale mittels Funktelegramm.

2. Montagevorbereitung

2.1 Benötigtes Werkzeug

 Ø 6 mm

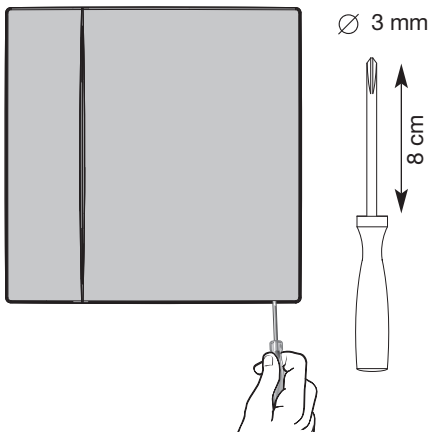
 PZ 2



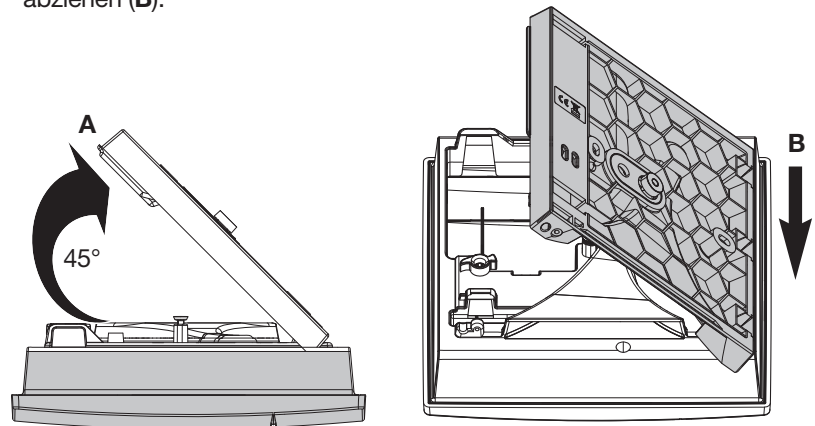
ACHTUNG: Befestigungsschrauben und Dübel werden nicht mitgeliefert.

2.2 Geräteöffnung und Stromversorgung

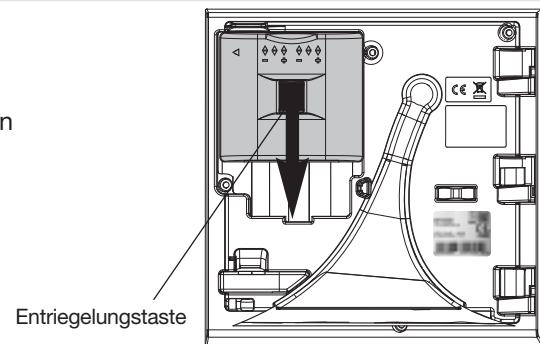
1. Schieben Sie den mitgelieferten Schraubenzieher unten rechts in den Sockel und drücken Sie ihn nach oben, um die Sirene zu öffnen.



2. Legen Sie die Sirene auf eine ebene Fläche und nehmen Sie den Sockel ab, indem Sie ihn um 45° aufklappen (A) und nach unten abziehen (B).



3. Positionieren Sie den Batterieblock auf den Führungsschienen.
4. Schieben Sie den Batterieblock bis zum Anschlag nach unten, bis er einrastet.
5. Wenn Sie den Batterieblock wieder entfernen möchten, drücken Sie die Entriegelungstaste und schieben Sie ihn nach oben heraus.



ACHTUNG

- Nach dem Anschließen der Batterie gibt die Sirene 3 kurze Pieptöne ab.
- Falls die Sirene nicht wie erwartet reagiert:
 - Entnehmen Sie den Batterieblock wieder
 - Nach 2 Minuten Wartezeit setzen Sie den Batterieblock erneut ein
 - Die Sirene signalisiert die Betriebsbereitschaft mit 3 kurzen Pieptönen

3. Einlernen

Durch das Einlernen wird die Sirene der Zentrale zugeordnet.

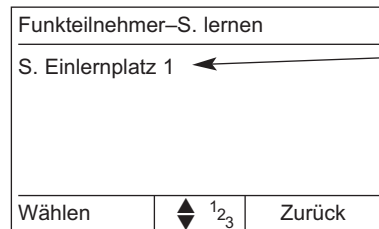
ACHTUNG: Bei diesem Schritt muss auf jeden Fall die Zentrale in Betrieb sein; dabei sollte die Sirene am Montageort platziert sein, an dem sie später installiert wird.


Zur Programmierung der Sirene wie folgt vorgehen:

1. Menü auf der Zentrale aufrufen:

Menü → Setup (wählen) → Funkteilnehmer (wählen) → Lernen- (wählen) → Sirenen lernen (wählen)

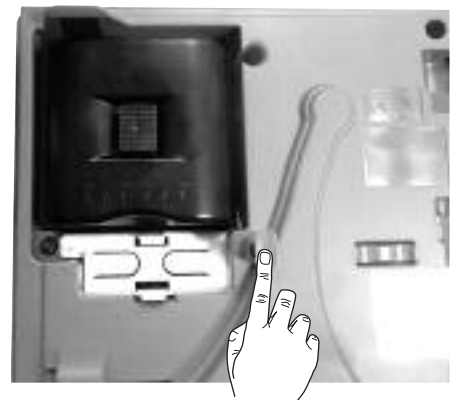
Der folgende Bildschirm wird angezeigt:



Die Nummer wird in der chronologischen Reihenfolge des Einlernens zugeordnet, sie kann jedoch mit Hilfe der Tasten  geändert werden.

(siehe Kapitel Konfiguration der Zentrale/ Konfiguration der Funkteilnehmer/Lernen).

2. Auf den Kontakt der Sirene drücken, um den Einlernvorgang durchzuführen.



Die Sirene ist nun in der Zentrale angemeldet und erscheint auf dem LCD-Display der Zentrale.

Einmalcode Sirenen (Hexadezimal)

The screenshot shows the LCD display with 'Funkteilnehmer-S. lernen' at the top. Below it, 'S. Einlernplatz 1' is shown with a left-pointing arrow. Underneath, 'Sirene (rot)' is displayed. The next line shows '0040026F' and 'RSSI: 63' with a right-pointing arrow. Below this is a horizontal progress bar. At the bottom, there are two buttons: 'Übernehmen' and 'Verwerfen'.

Der Sirene zugeordnete Nr.

Einlernfeldstärke. (siehe Menüpunkt, Einlernfeldstärke Technische Beschreibung)

Wird die Sirene auch weiterhin nicht angezeigt ist sie möglicherweise außer Reichweite. In diesem Fall die Sirene über Funk-Relaisstation (Funkrepeater) einlernen.

4. Programmierung

Die Parameter der Sirene sind werksseitig vorprogrammiert.

Die nachstehenden Parameter können jedoch über die Zentrale geändert werden:

Menü → Setup (wählen) → Funkteilnehmer (wählen) → Editieren (wählen) → Sirenen Editieren (wählen)

Siehe Kapitel Konfiguration der Zentrale /Konfiguration der Sirenen/Editieren.

Menü → Einstellungen → Feuersignalton → Feuersignalton der Innensirene → ändern.

4.1 Lautstärke der Signalisierung

Je nach individueller Parametrierung kann der Alarmton lauter oder leiser gestellt werden, es stehen 3 Lautstärken zur Verfügung:

- Laut (Werkseinstellung),
- Mittel
- Leise.

4.2 Zuordnung der Sirene zu einem Bereich

Die Sirene ist werksseitig allen Bereichen zugeordnet. Es ist jedoch möglich, die Sirene nach Bedarf einem oder mehreren Bereichen zuzuordnen.

4.3 Identifizierung der Sirene

Es ist möglich, die Sirene mit Hilfe einer Reihe von Begriffen zu identifizieren, die in der Zentrale zur Verfügung stehen.

4.4 Deaktivierung der Sirene

Die Sirene kann aktiviert oder deaktiviert werden.

5. Montage

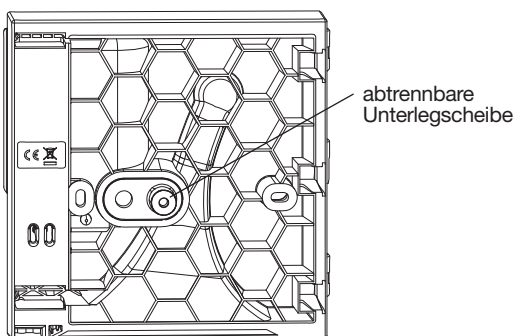
5.1 Wahl des Montageorts

Montieren Sie die Sirene wie folgt:

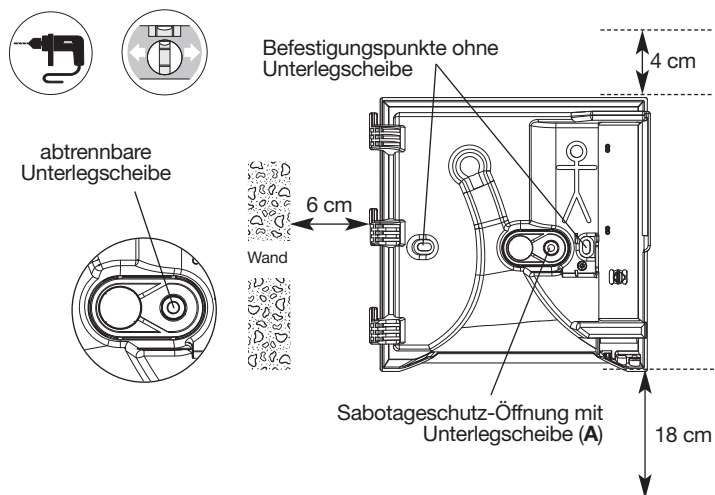
- in ausreichender Höhe
- in ausreichender Entfernung zu möglichen Störquellen (z. B. Stromzähler, Telefonverteilerkästen etc.)
- **niemals direkt auf einer Metallwand**
- Schallaustrittsöffnung darf nicht abgedeckt sein
- in Innenräumen
- nicht in Feuchträumen
- vor Feuchtigkeit / Wasser geschützt

5.2 Befestigung

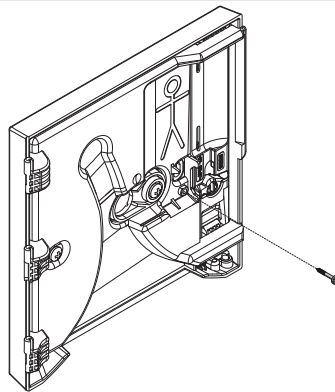
1. Trennen Sie die Unterlegscheibe von der Rückseite der Halterung ab.



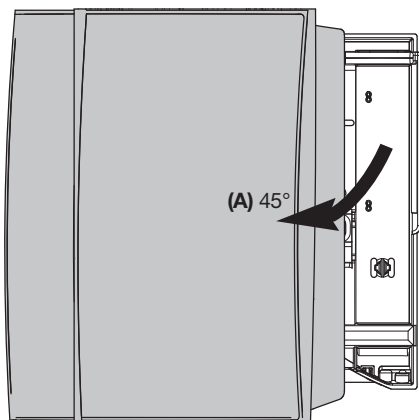
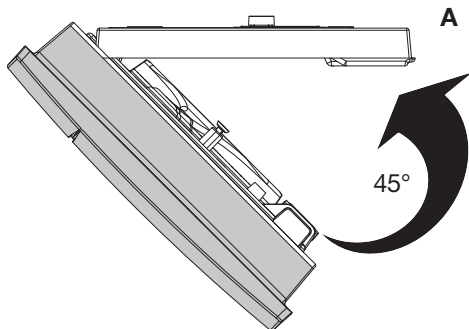
2. • Es müssen folgende Freiräume vorgesehen werden, um die Sirene öffnen oder verriegeln zu können: links 6 cm, oben 4 cm und unten 18 cm.
• Befestigen Sie die Wandhalterung an 3 Punkten.



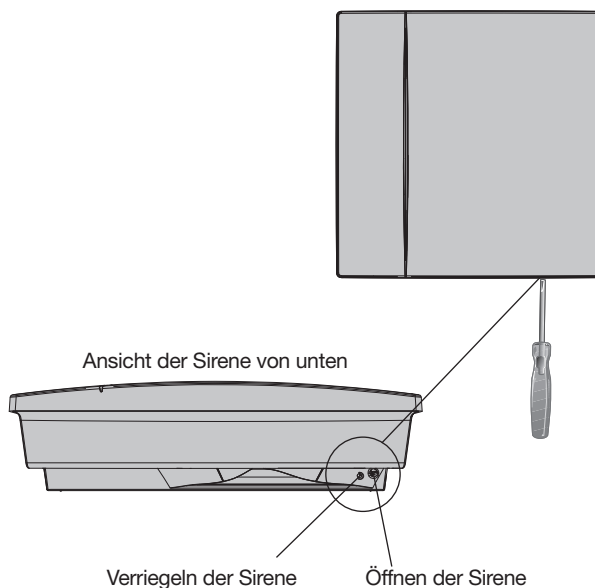
3. Entnehmen Sie die Sicherungsschraube wenn Sie die Sirene zusätzlich verriegeln wollen.



4. Legen Sie die um 45° geöffnete Sirene an der Halterung (A) an und hängen Sie die Stifte der Haltung in die Scharniere ein.



5. Schließen Sie die Sirene und verriegeln Sie sie mit Hilfe der Sicherungsschraube, die sich im Innern des Sirengehäuse befinden.



ACHTUNG: Zur zusätzlichen Absicherung gegen Demontage entnehmen Sie die Sicherungsschraube wie in Schritt 3 beschrieben. Drehen Sie die Schraube vollständig in die Bohrung neben der Öffnung zum Entriegeln. Damit wird der Entriegelungsmechanismus blockiert.

5.3 Test der Funkreichweite

Hinweise zu diesem Test finden sich in der Bedienungsanleitung der Zentrale: siehe Kapitel Konfiguration der Zentrale / Test. Führen Sie einen Test der Funkreichweite durch, bevor Sie die Sirene endgültig am geplanten Montagort befestigen.

6. Wartung

6.1 Störungsmeldungen

Die Zentrale überwacht alle im System eingelernten Sirenen. Sie überwacht den Status:

- der **Batterien**
- der **Funkverbindung**
- der **Öffnungsüberwachung**

Sobald alle Störungen und Defekte beseitigt wurden, wird dies auf dem Bildschirm der Zentrale angezeigt und die Anlage ist wieder funktionsbereit. Wenn Ihr System mit einem GSM Ersatz-/Zusatzmodul ausgestattet ist, können Sie diese Informationen auch per SMS und / oder E-Mail erhalten.

6.2 Test der Sirene

Die Sirene sollte jährlich auf korrekte Funktion überprüft werden.

6.3 Batteriewechsel

- Ersetzen Sie den mitgelieferten Batterieblock durch einen Original hager Batterieblock des gleichen Typs (RFA402D: BEKA Ersatzbatterie für RFS100D).
- Bitte entsorgen Sie den alten Batterieblock vorschriftgemäß.










Gehen Sie wie folgt vor, um den Batterieblock zu tauschen:

1. Um ungewollte Störungsmeldungen zu vermeiden, setzen Sie das System vor dem Öffnen der Sirene in den Wartungszustand.
2. Nehmen Sie die Sirene ab und entnehmen Sie den verbrauchten Batterieblock.
3. Warten Sie vor dem Einsetzen des neuen Batterieblocks mind. 2 Minuten ab.
4. Schließen Sie die Sirene und befestigen Sie sie wieder in der Halterung.
5. Führen Sie einen Funktionstest der Sirene durch.

7. Garantiebestimmungen


24 Monate gegen Material- und Fabrikationsfehler. Fehlerhafte Geräte sind dem üblichen Großhändler auszuhändigen. Die Garantie kommt nur zum Tragen, wenn das Rücksendeverfahren über Installateur und Großhändler gewahrt wurde, und wenn nach Begutachtung durch unsere Abteilung Qualitätsprüfung kein Fehler infolge unsachgemäßen Einbaus und/ oder falscher Anwendung festgestellt wurde. Etwaige Anmerkungen zur Erläuterung des Fehlers sind dem Gerät beizufügen.

8. Technische Daten

Technische Daten	Innensirene RFS100D																					
Lautstärke	Din Alarm: <table border="1"> <thead> <tr> <th>dBA/1m (3.0-3.6 V_±)</th> <th>15°</th> <th>45°</th> <th>75°</th> <th>105°</th> <th>135°</th> <th>165°</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Horizontale Ausrichtung </td> <td>97</td> <td>86</td> <td>85</td> <td>81</td> <td>86</td> <td>81</td> </tr> <tr> <td>Vertikale Ausrichtung </td> <td>86</td> <td>81</td> <td>84</td> <td>83</td> <td>82</td> <td>83</td> </tr> </tbody> </table>	dBA/1m (3.0-3.6 V _±)	15°	45°	75°	105°	135°	165°	Horizontale Ausrichtung 	97	86	85	81	86	81	Vertikale Ausrichtung 	86	81	84	83	82	83
dBA/1m (3.0-3.6 V _±)	15°	45°	75°	105°	135°	165°																
Horizontale Ausrichtung 	97	86	85	81	86	81																
Vertikale Ausrichtung 	86	81	84	83	82	83																
Brand-Modulation	DIN 33404-3: 500-1200Hz (Additional: Sweep: 2000-4200Hz)																					
Art der akustischen Quittierung bei EIN/AUS	Signalton																					
Einsatz	im Objekt 																					
Stromversorgung	RFA402D: BEKA Ersatzbatterie für RFS100D (2 x 3,6 V) Typ C - untere Schwellenspannung 3,1 V																					
Batteriebetriebszeit	3 Jahre (bei normalem Einsatz)																					
Durchschnittlicher Stromverbrauch	222 µA																					
Durchschnittliche Luftfeuchtigkeit	5 bis 75% ohne Kondensation bei 25 ° C																					
Funkverbindung	DynaBand®																					
Anzahl Kanäle und Frequenzbereich	20 (434 MHz Frequenzband: 433,050 - 434,790 MHz), 10 mW max, Duty cycle 10% 4 (868 MHz Frequenzband: 868,000 - 870,000 MHz), 25 mW max, Duty cycle 0,10%, Rx: category 2																					
Eigenständige Überwachung	Funk, Batterie, Öffnungsüberwachung																					
Betriebstemperatur	-10 ° C bis +55 ° C																					
Sabotageschutz	<ul style="list-style-type: none"> • gegen Öffnen • gegen Entfernen 																					
Schutzklasse/ mechanische Schutzart	IP 31 / IK 06																					
Maße (H x L x B)	192 x 192 x 59,5 mm																					
Gewicht	900 g (mit Batterie)																					
Schutzklasse gegen Umwelteinflüsse	Klasse II gemäß Norm EN 50130-5																					

Die auf dem Produkt angebrachte CE-Kennzeichnung bescheinigt, dass das Produkt alle Anforderungen der anwendbaren europäischen Richtlinien und Verordnungen erfüllt, und insbesondere seine Übereinstimmung mit den harmonisierten Spezifikationen der Norm EN54-3, in Bezug auf die Bauprodukteverordnung (EU) Nr. 305/2011.



Die auf diesem Produkt  angebrachte Kennzeichnung bezieht sich ausschließlich auf die Funk-Innensirene.

Der Funk-Innensirene RFS100D entspricht den Anforderungen der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 und allen wesentlichen Merkmalen und Bestimmungen der harmonisierten Norm EN54-3.

Die Leistungserklärung Nr. 1772-190924 Produkt RFS100D kann auf der Internetseite der Firma Hager des zutreffenden Landes heruntergeladen werden.

Hiermit bestätigt Hager Safety SAS, dass die Funkanlage Art.-Nr. RFS100D mit den Vorschriften folgender europäischer Richtlinien übereinstimmt richtlinie RE-D 2014/53/EU.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung kann unter folgender Internetadresse abgerufen werden: www.hager.de.

Kein Vertragsdokument; kann ohne Vorankündigung geändert werden.

Hager SAS
132 Boulevard d'Europe
BP 78
F-67212 OBERNAI CEDEX
Tél. +333 88 49 50 50